

Biberach an der Riß, 2. Juni 2025

Battery Show Europe, 3. bis 5. Juni 2025, Messe Stuttgart, Halle 10 / Stand D60

Geladen in 12 Minuten – Neue, ultraschnellladefähige Low-Voltage-Battery

Handtmann Systemtechnik präsentiert Produktkonzept für Niedervolt-Batterie mit extrem kurzen Ladezeiten

Auf der diesjährigen Battery Show Europe stellt die Handtmann Systemtechnik GmbH & Co. KG den Prototypen eines neu entwickelten Produktkonzepts für eine Low-Voltage-Battery vor, die speziell für innerbetriebliche Fahrzeuge und Off-Highway Anwendungen konzipiert wurde. Entwickelt wurde sie in Kooperation mit der EJOT SE & Co. KG (Bad Berleburg) und der Whitemark Technology GmbH (Dachau) und ist in erster Linie für Anwendungen in Gabelstaplern sowie Schlepper-, Hub- und Plattformwagen mit begrenztem Bauraum ausgerichtet. Sie wird in den kommenden Monaten ausgiebig getestet und weiterentwickelt, sodass der Serienstart für das Jahr 2026 erwartet wird.

In zwölf Minuten auf 80 Prozent geladen

Die auf Lithium-Eisenphosphat (LFP)-Technologie basierende Batterie bietet eine Betriebsspannung von bis zu 80 Volt. Ein zentrales Merkmal ist die Möglichkeit der Schnellladung über den CCS-Standard (Combined Charging System) mit einer Leistung von bis zu 150 kW bei 500 V Gleichstrom. Ein integriertes Thermomanagementsystem mit Wärmepumpe und direkter Zellumströmung durch Immersionskühlung gewährleistet konstante Temperaturen während des Ladevorgangs. Dies ermöglicht eine Aufladung auf bis zu 80 Prozent der Kapazität innerhalb von nur zwölf Minuten. Das erlaubt Zwischenladungen im laufenden Betrieb, was wiederum Stillstandzeiten reduziert.

Viel Leistung auf wenig Raum

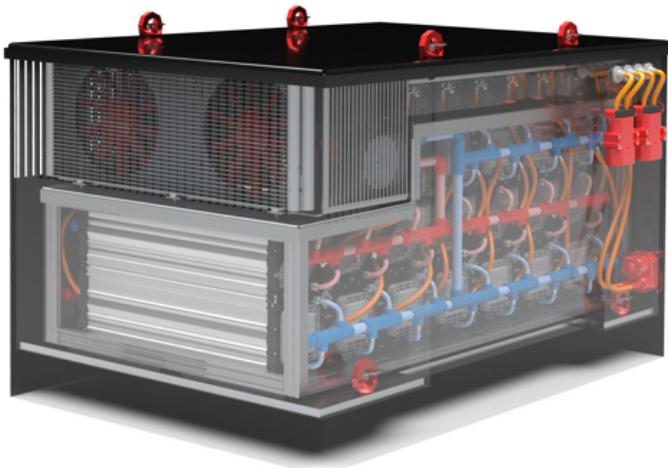
Die Batterie ist auf hohe Zyklenfestigkeit und Langlebigkeit ausgelegt. Das System ist wartungsfrei konzipiert, sodass Ladeinfrastrukturen vereinfacht und die Gesamtbetriebskosten gesenkt werden können. Die Low-Voltage-Battery ist ideal für den Einsatz in Fahrzeugen mit begrenztem Bauraum und hohen Anforderungen an Ladegeschwindigkeit und Zuverlässigkeit. Durch ihre kompakte Bauweise und schnelle Ladefähigkeit eignet sie sich besonders für innerbetriebliche Anwendungen, bei denen kurze Standzeiten und hohe Verfügbarkeit entscheidend sind. Hierzu gehören Gabelstapler, Plattformwagen, Schlepper und vergleichbare Anwendungen.

Flexibel anpassbar und telemetriefähig

Die Niedervolt-Batterie ist mit einem neuartigen Batteriemanagementsystem ausgestattet, das eine Rekonfiguration der Batterie beim Be- und Entladen ermöglicht. Über eine integrierte Telemetrie-Schnittstelle können Batteriedaten darüber hinaus direkt in eine Flottenmanagement-Software übertragen werden.

Abbildung

HAN_4K_Battery_Container.jpg



Die neue Low-Voltage-Batterie: wartungsfrei und extrem schnell zu laden.
(Foto: Handtmann Systemtechnik)

Weitere Informationen:
Handtmann Systemtechnik GmbH & Co. KG
Markus Michelberger
Business Development Manager
Arthur-Handtmann-Str. 7/1
88400 Biberach/Riss
Telefon +49 7351 342-7666
battery@handtmann.de
www.handtmann.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Press'n'Relations GmbH
Nina von Imhoff / Uwe Taeger
Magirus-Deutz-Straße 14
89077 Ulm
Telefon: +49 731 146156-71
nvi@press-n-relations.de
ut@press-n-relations.de
www.press-n-relations.de

Handtmann Systemtechnik GmbH & Co. KG

Als Teil der Handtmann Unternehmensgruppe entwickelt, konstruiert und produziert die Handtmann Systemtechnik seit 2003 leistungssteigernde und emissionsreduzierende Systeme und Module für elektrische und konventionelle Antriebssysteme der Automobilindustrie. In enger Zusammenarbeit mit Forschungs- und Innovationsabteilungen der Kunden werden Anwendungen und integrative Konzepte entworfen und umgesetzt. Beratungs-, Entwicklungs- und Konstruktionsleistungen sowie die Übernahme von Projektverantwortung bis zur Serienreife ergänzen das Angebotsportfolio. Hierzu gehören fortschrittlichste Thermomanagement-, Luftführungs-/Ladeluftkühlungssysteme und Motoraufladelösungen sowie innovative Batterielösungen – von 48-Volt- bis zu Hochvoltanwendungen im Bereich Traktionsbatteriesysteme. Zum wachsenden Kundenkreis gehören das Who-is-Who der deutschen und internationalen Automobilhersteller und ihre Zulieferer sowie die Branchen Nutzfahrzeuge und Marine. 2023 erwirtschafteten die 1.210 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von ca. 192 Millionen Euro.